

Werk

Titel: Sitzung der geographischen Gesellschaft zu Berlin am 1. Februar 1867

Ort: Berlin

Jahr: 1868

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657_1868_0003|LOG_0042

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

lionen £. lieferten. — An andern Mineralien exportirte Neu-Seeland in derselben Periode nicht erheblich. Das dortige statistische Bureau notirt nur noch 5,306 tons 3 cwt 2 qrs. Chromerz, 2,374 tons 3 cwt. Kupfer, 161 tons 13 cwt. Eisensandstein, 7 tons Graphit und 290 Tonnen Kohlen. —ff—.

Sitzung der geographischen Gesellschaft zu Berlin

am 1. Februar 1867.

Nachdem die eingegangenen Geschenke von dem Vorsitzenden, Herrn Dove, überreicht worden waren, hielt Herr Spiller einen Vortrag über Planetoiden und Meteorsteine. Beide haben nach des Redners Ansicht einerlei Ursprung. Die sogenannten Sternschnuppen enthalten aber nicht das Material zu den Meteorsteinen, auch sind Sternschnuppen und Meteorsteine in ihrer Erscheinung wesentlich verschieden. Sternschnuppen zeigen nämlich vergehendes Licht ohne Detonation und sind höchstens von einem Zischen begleitet; Meteorsteine zeigen dagegen entweder ein vergehendes Licht mit Detonation oder ein bleibendes Licht ohne Detonation; außerdem ist das Licht der Sternschnuppen in der Regel weiß, das der Meteorsteine aber roth. Um nun den im Eingange aufgestellten Satz von dem gleichen Ursprunge der Planetoiden und Meteorsteine zu beweisen, nimmt der Vortragende, indem er die Laplace'sche Theorie über die Bildung unseres Planetensystems verwirft, an, daß die Planeten, von dem entferntesten an, nach und nach durch Abschleuderung von Fluthwellen am bereits tropfbar flüssigen Centralkörper entstanden seien. Auf diese Abschleuderungstheorie sich stützend, stellt der Vortragende weiter die Behauptung auf, daß alle bis jetzt entdeckten und noch zu entdeckenden Planetoiden, sowie die Meteorsteine Bruchstücke eines zwischen Mars und Jupiter befindlich gewesenen großen Planeten sind. Indem dieser Planet durch plötzliche Abkühlung an der Oberfläche einst zersprang, behielten die größten Bruchstücke im Ganzen ihre Entfernung und Gravitation zum Centralkörper bei und wurden so die Planetoiden; die kleineren Bruchstücke der festen Rinde wurden dagegen weit nach allen Richtungen fortgeschleudert, irren im Planetensysteme umher und geben die Meteorsteine.

Herr Kiepert legte mehrere neu erschienene Kartenwerke vor, namentlich eine hypsometrische Karte des Harzes, ausgearbeitet vom Bergamte zu Clausthal; eine Generalgangkarte des nordwestlichen Harzgebietes, entworfen von Borchers; ferner: A. Stübel's geognostische und hypsographische Darstellungen der vulkanischen Inselgruppe von Santorin, mittelst Photographien nach sehr speciell ausgeführten Reliefs dargestellt, und bespricht schließlic die aus der neuen französischen Recognoscirung des Mekhong sich ergebenden Resultate für die Berichtigung der Kartographie Hinter-Indiens.

Herr Dove sprach über das Clima von Jerusalem, dessen durch Messungen bestimmte Regenverhältnisse sich jetzt noch genau den in der Bibel enthaltenen Nachrichten anschließen. Die über Afrika aufsteigende, trockene Luft trifft in

Folge der größeren Rotationsgeschwindigkeit der Parallelkreise, von welchen sie herkommt, nicht Süd-Europa, sondern West-Asien und veranlaßt hier große Trockenheit, wie die fünfmonatlichen Beobachtungen des Prof. Lenz in Herat zeigen. Schließlich erwähnt derselbe die in Mexico durch Henri de Saussure und am 22. Juni 1865 auch in Graubünden wahrgenommene Erscheinung, daß in einer gewissen Höhe über dem Meere, insbesondere wenn ein trockener, sogenannter Graupel fällt, die elektrische Spannung so groß werde, daß das menschliche Haar sich aufrichte. Dieselbe Erscheinung kommt beim Graupeln im Frühjahr auch in der Ebene vor.

Herr Bastian spricht über die in den Ländern Ost-Asiens zum Schreiben und zur Anfertigung von Büchern verwendeten Stoffe. Als solche werden Holz, Zeug, Bast, Palmblätter, Bambus- und Reispapier bezeichnet und eine große Menge von chinesischen, japanischen, siamesischen, birmanischen und mongolischen Schriften, Drucken, Bildern, Farbendrucken und Karten zur Ansicht vorgelegt.

Herr Pochhammer übergibt als Geschenk Schulkarten von Palästina, Deutschland und Asien, sämtlich nach Reliefs von Raatz durch Photolithographie angefertigt.

An Geschenken gingen ein:

- 1) Moneta, *Informe sobre la practicabilidad de la prolongacion del ferrocarril central Argentino desde Cordoba hasta Jujuy*. Buenos-Aires 1867. —
- 2) *Exploracion del Rio Yvari*. Pará 1867. — 3) Fils, *Barometer-Höhenmessungen von dem Herzogthum Sachsen-Gotha*. 2. Aufl. Weisensee 1868. —
- 4) Boué, *Sur l'établissement de bonnes routes et surtout de chemins de fer dans la Turquie d'Europe*. Vienne 1852. — 5) *La libre navigation platonique des fleuves du Brésil et leurs cascades*. Paris 1867. — 6) Special-Catalog für das Großherzogthum Hessen. (Allgemeine Ausstellung in Paris 1867.) Darmstadt.
- 7) *Catalogue spécial du royaume de Hongrie*. (Expos. univ. de Paris.) Paris 1867. — 8) Currey, *Catalogue of the Articles contributed to the Paris Exhibition of 1867 by the Cape of Good Hope*. London. — 9) Peniston, *Catalogue of Contributions from the Colony of Natal*. (Paris Univ. Exhib.) London. —
- 10) Whitney, *Das Coloradogebiet in den Vereinigten Staaten von Nordamerika*. Uebersetzt von Cramer. Paris 1867. — 11) Bericht des Commissionärs des General-Landamtes der Vereinigten Staaten von Amerika für das Jahr 1866. Washington 1867. — 12) Angel, *La Nevada orientale, géographie, ressources, climat et état social*. Paris 1867. — 13) *Notice sur le guano du Pérou*. Havre 1867. — 14) *République de l'Équateur. Notice et catalogue*. (Expos. univ. de Paris.) Paris 1867. — 15) *République orientale de l'Uruguay. Notice historique et catalogue*. (Expos. univ. de Paris.) Paris 1867. — 16) *La république Argentine. Concessions de terrains gratis dans la province de Santa Fé*. Paris 1867.
- 17) Ford, *La république Argentine; finances, commerce, industrie lainière etc*. Paris 1867. — 18) *La confédération Argentine à l'exposition universelle de 1867 à Paris*. Paris 1867. — 19) *Notice statistique sur le Chili*. Montereau 1867. —
- 20) *Notice statistique sur le Chili et catalogue des minéraux envoyés à l'Exposition universelle de 1867*. Paris 1867. — 21) *États-unis de Vénézuëla. Notice historique et catalogue*. (Expos. univ. de Paris.) Paris 1867. — 22) *Indian De-*